

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 33

Rubrik: Nachwörter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

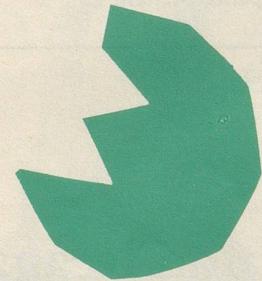
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach-wörter



DAS GEHEIMNIS DES BINNENLANDS

Wie viele Inseln Landesbesitz
sind, können nur die wissen, die nach den riesigen Regen
einst auf der Dufourspitze (4634 m) Fuss fassen
und zu zählen nicht müde werden.

SPREU

«Ich bin der Wind, nach dem sich viele drehn.» –
Dass Winde reden können, will ich nicht verstehn
begreifen noch, seh' doch das Halmenmeer
brotleeren Hülsenworts – mal hin, mal her.

IDEOLOGIE

Ideologisch ist er im Lot, sagte der Dogmatiker.
Aber er tut nicht, wie er denkt. Denken sollte.
Mit einem Wort:
er denkt.

EINS BIS TAUSEND IST KÜRZER

als tausend bis eins. Wieso? Weil ich zuerst
bis tausend zählen, denken, leben muss, ehe ich
um-, zurück-, heimkehren, -denken, -leben
kann zu eins und unendlich.

MENETEKEL ÜBER DEN ZWIEBELTÜRMEN

Nicht ausgeschlossen,
Genossen:
Wir werden beobachtet von einem anderen Stern. –
Und was sagen die dort? – «Haben wir dafür den Zaren ermordet?»

DIE ENTSCHLOSSENEN

Sie wollten die Dinge, die getan werden müssen,
nicht länger auf die lange Bank schieben, weil sie merkten,
dass die Banken oben auf der Bank sitzen, sie aber
unter ihr zwischen Ministühlen die Zeit verschlafen hatten.

WEIL WINDE MÄCHTIG SIND

Vom Sommerskifahren schickte M. mir ein Paket Sommerschnee,
eingepackt in Wind. Ich schmolz den Schnee, begoss die
Balkonblumen und legte
die Verpackung vors Fenster. Über Nacht trug der Wind
Haus und Mieter zurück auf den Theodulgletscher. Wir lassen
grüßen.

TRUTZLIED

«Die Re-, die Re-, die Resigna-, die Resignation
ist etiler Träume Niedergang und eurer Sünden Lohn.» –
Hört ihr denn nicht den Wind im Baum, seht Weizengelb und
Mohn?
Sie, er und ich – wir pfeifen auf die Re-sig-na-ti-on.

(Ende der «Nachwörter»)